

Bemerkung: $E(K)$ ist eindeutig für jede konvexe, kompakte Menge $K \neq \emptyset$. Der Beweis hierzu ist allerdings umfangreicher, und es ist auch nicht so kanonisch, wie $E(K)$ aufzustellen ist.

§2 Trennen und Optimieren

Voraussetzung:

X ist eine Menge von konvexen und kompakten Mengen im \mathbb{R}^n , und für jedes $K \in X$ können wir $x_0 \in \mathbb{R}^n, r, R > 0$ mit

$$x_0 + rB_n \subseteq K \subseteq x_0 + RB_n.$$

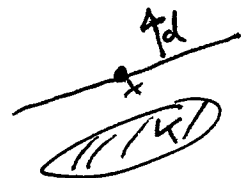
Für (LP): $X = \{P \subseteq \mathbb{R}^n : P \text{ beschr. Polyeder, } \dim P = n\}$. Es ist möglich, für $P = \{x \in \mathbb{R}^n : Ax \leq b\}$ anhand von A, b festzustellen, ob $\dim P = n$ ist, und x_0, r, R zu finden.

Def. 1: Das Trennungsproblem ist wie folgt definiert:

Eingabe: $K \in X, x \in \mathbb{R}^n$.

Ausgabe: " $x \in K$ " oder $d \in \mathbb{R}^n$ mit $d^T x > \max_{y \in K} d^T y$.

Im zweiten Fall trennt also die Hyper-ebene $H = \{y \in \mathbb{R}^n : d^T y = d^T x\}$ den Punkt x von K .



Beispiel 2: Falls $K = \{x \in \mathbb{R}^n : Ax \leq b\}$ ein beschränktes Polyeder ist, lässt sich das Trennungsproblem wie folgt lösen:

Für das gegebene $x \in \mathbb{R}^n$ teste, ob $a_i^T x \leq b_i$, $i=1, \dots, m$.

Falls ja: " $x \in K$ ".

Falls nicht: Dann ex. ein i mit $a_i^T x > b_i$. Setze $d = a_i$.

Def. 3: Das Optimierungsproblem ist wie folgt definiert:

Eingabe: $c \in \mathbb{R}^n$ mit $\|c\|=1$, $\varepsilon > 0$, $K \in \mathcal{X}$.

Ausgabe: $x \in K$ mit $c^T x \geq \max_{y \in K} c^T y - \varepsilon$.

Beispiel 4: Falls $K = \{x \in \mathbb{R}^n : Ax \leq b\}$ ein beschränktes Polyeder ist, dann löst das Optimierungsproblem approximativ (LP).

Satz 5 (Grötschel, Lovász, Schrijver 1981):

Das Optimierungsproblem lässt sich durch N -faches Lösen des Trennungsproblems lösen, wobei N so gewählt ist, dass

$$2 \frac{R^2}{r} e^{-\frac{N}{2(n+1)n}} \leq \varepsilon$$

gilt.

Der Beweis von Satz 5 basiert darauf, die Ellipsoidmethode zu analysieren:

Algorithmus 6 (Ellipsoidmethode, Khachiyan 1979)

Eingabe: $c \in \mathbb{R}^n$, $K \in \mathcal{X}$, $x_0 \in \mathbb{R}^n$ (mit $x_0 + \mathbb{R}B_n \supseteq K$),
 $N \in \mathbb{N}$.

Ausgabe: $x \in K$ mit $c^T x = \max \{ c^T x_j : x_j \in K, j=0, \dots, N-1 \}$

$$E_0 = \mathcal{E}(\mathbb{R}^2 I, x_0)$$

for $k=0, \dots, N-1$

löse Trennungsproblem für x_k , x_k Mittelpunkt von E_k .

if $x_k \in K$:

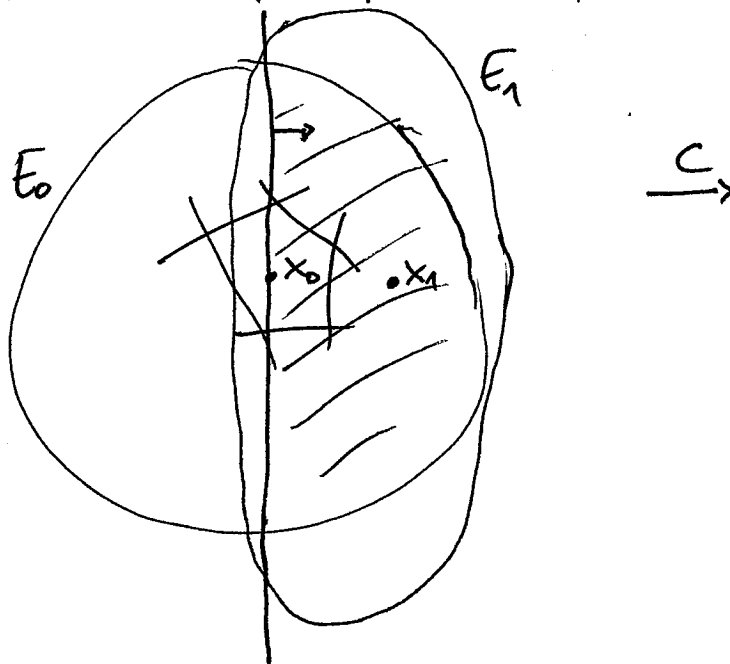
$$a = c$$

else

$$a = -d$$

$$E_{k+1} = \mathcal{E}(E_k \cap \{y \in \mathbb{R}^n : a^T y \geq a^T x_k\})$$

Loewner-John-
Ellipsoid



Lemma 7: Sei

$$\xi_{k+1} = \max \{ c^T x_j : 0 \leq j \leq k, x_j \in K \}$$

und

$$K_k = K \cap \{ x \in \mathbb{R}^n : c^T x \geq \xi_k \}.$$

Dann ist $K_k \subseteq E_k$.

Beweis: Induktion über k :

$k=1$: $\xi_1 = c^T x_0$, $K_1 = K \cap \{ x \in \mathbb{R}^n : c^T x \geq c^T x_0 \}$

Da $x_0 \in K$ ist, setzen wir $a=c$ und also

$$E_1 = \varepsilon(E_0 \cap \{ y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq c^T x_0 \})$$

$$\geq \varepsilon(\underbrace{K \cap \{ y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq c^T x_0 \}}_{=K_1})$$

$$\geq K_1.$$

$k \rightarrow k+1$:

Fall 1: $x_k \in K$. Dann setzen wir $a=c$ und

$$E_{k+1} = \varepsilon(E_k \cap \{ y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq c^T x_k \})$$

$$\geq \varepsilon(E_k \cap \{ y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq \xi_{k+1} \})$$

$$\stackrel{i.v.}{\geq} \varepsilon(\underbrace{K_k \cap \{ y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq \xi_{k+1} \}}_{=K_{k+1}})$$

$$\geq K_{k+1}.$$

Fall 2: $x_k \notin K$. Dann ist $a=-d$ und $K_{k+1} = K_k$.

Außerdem:

$$\begin{aligned}
 E_{k+1} &= \mathcal{E}(E_k \cap \{y \in \mathbb{R}^n : d^T y \leq d^T x_k\}) \\
 &\supseteq \mathcal{E}(\bar{E}_k \cap K) \\
 &\stackrel{!v.}{\supseteq} \mathcal{E}(K_k) \\
 &\supseteq K_k = K_{k+1}.
 \end{aligned}$$

□

Lemma 8: Sei $k \in \mathbb{N}$ und j mit $0 \leq j < k$ ein Index
 so dass $\xi_k = c^T x_j$. Dann gilt

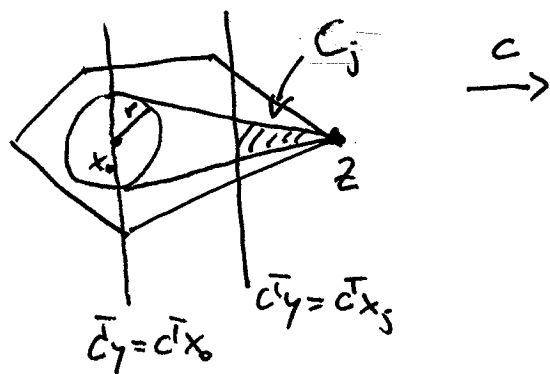
$$c^T x_j \geq \max_{y \in K} c^T y - 2 \frac{R^2}{r} e^{-\frac{k}{2(n+1)n}}$$

Bemerkung: Dies zeigt dann auch Satz 5.

Beweis (Lemma 8): Sei $z \in K$ eine optimale Lösung,
 d. h.

$$c^T z = \max_{y \in K} c^T y.$$

Idee des Beweises in Dimension 2:



→ Stelle Verbindung zwischen $\text{Vol}(C_j)$ und $c^T z - c^T x_j$
 her, verwende Schranke an $\text{Vol}(C_j)$.

Betrachte also zunächst den runden Kegelstumpf
 C mit Spitze z und Basis

$$(x_0 + rB_n) \cap \{y \in \mathbb{R}^n : c^T y = c^T x_0\}.$$

Sei dann $C_j = C \cap \{y \in \mathbb{R}^n : c^T y \geq c^T x_j\}$. Dann gilt:

$$\text{Vol}(C_j) = \frac{r^{n-1} \text{Vol}(B_{n-1})}{n} (c^T z - c^T x_0) \left(\frac{c^T z - c^T x_j}{c^T z - c^T x_0} \right)^n$$

$$\Leftrightarrow (c^T z - c^T x_j)^n = \text{Vol}(C_j) \cdot \frac{n (c^T z - c^T x_0)^{n-1}}{r^{n-1} \text{Vol}(B_{n-1})}$$

Nach Lemma 7 ist $C_j \subseteq K_k \subseteq E_k$ und somit

$$\text{Vol}(C_j) \leq \text{Vol}(E_k) \stackrel{\text{Satz 1.5}}{\leq} \text{Vol}(E_0) \cdot \left(e^{-\frac{1}{2\kappa n}} \right)^k$$

$$\leq R^n \text{Vol}(B_n) \cdot e^{-\frac{k}{2\kappa n}}$$

Außerdem ist

$$|c^T z - c^T x_0| \leq \underbrace{\|c\|}_{=1} \cdot \underbrace{\|z - x_0\|}_{\leq R} \leq R.$$

Zusammen:

$$(c^T z - c^T x_j)^n \leq R^n \text{Vol} B_n \cdot e^{-\frac{k}{2\kappa n}} \cdot \frac{n \cdot R^{n-1}}{r^{n-1} \text{Vol} B_{n-1}} \cdot \frac{R}{r} \geq 1$$

$$\Leftrightarrow c^T z - c^T x_j \leq \underbrace{\left(\frac{n \text{Vol}(B_n)}{\text{Vol}(B_{n-1})} \right)^{\frac{1}{n}}}_{\leq 2} \cdot \frac{R^2}{r} e^{-\frac{k}{2\kappa n}}$$

□

Bemerkung: Zur Berechnung des Ellipsoide werden

Wurzeln gezogen, daher haben wir angenommen, mit unendlicher Genauigkeit rechnen zu können.

Aber: Der Algorithmus kann leicht verändert werden, so dass dieses Problem nicht auftritt. Dafür wird